

**Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften  
der Stadt Bad Säckingen  
Nr. 36 „Langfuhren-Ost“, 2. Änderung**

**Rechtsgrundlagen**

1. §§ 1-4 und 8-10 BauGB i. d. F. vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2005.
2. §§ 1-23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der neuen Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 127).
3. §§ 74 und 75 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i. d. F. vom 14.12.2004 (GBl. S. 895) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg i. d. F. vom 28.07.2005 (GBl. S. 578).
4. §§ 1-3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 vom 18.12.1990 BGBl. 1991, Teil I, S. 58)

Rechtliche Festsetzungen (Text)

Planungsrechtliche Festsetzungen

1. Art der baulichen Nutzung

Es wird folgende Ziffer 1.7 angefügt:

1.7 Sondergebiet (SO Möbel-Einzelhandel) gem. § 11 BauNVO

Innerhalb des Sondergebietes gelten folgende max. Verkaufsflächenzahlen:

Möbel-Einzelhandel(Innen- und Außenverkaufsflächen)	4.220 m <sup>2</sup>
davon zentrenrelevante Randsortimente	60 m <sup>2</sup>

2. Grundstücksgestaltung und Bepflanzung

Die Ziffer 7 Nr. 4 (siehe 1. Änderung) wird wie folgt ergänzt:

Sofern das Gebäude des Möbel-Einzelhandels mit einem Flachdach (bis 3° Dachneigung) errichtet wird, so ist dieses mit einer extensiven Dachbegrünung zu versehen. Die Pflanzen sind regelmäßig zu pflegen.

Bad Säckingen, den 09.07.2007

Stadtverwaltung

Martin Weissbrodt  
Bürgermeister

**Genehmigt**

**20. AUG. 2007**

**Bauratsamt Waldshut  
- Baurechtsamt -**

